

## **Preisträger:**

Gemeinde Kalchreuth, Rathausstraße 1, 90562 Kalchreuth

## **Projekttitle:**

Retentionsbodenfilter mit integriertem Durchlaufbecken im Nebenschluss

## **Planer:**

Sachverständigen GmbH Schneeberg und Kraus

## **Projektkurzbeschreibung:**

### **1. Vorhandene Anlagen und Randbedingungen**

Für die Mischwasserbehandlung ist derzeit ein Durchlaufbecken im Nebenschluss vorhanden. Es gibt keinen Stromanschluss, keine Messeinrichtungen, keine automatische Reinigung. Nach Überrechnung des Kanalnetzes ist ein neues Becken mit 570 m<sup>3</sup> erforderlich. Aufgrund des sensiblen Vorfluters sind zusätzliche Maßnahmen (Retentionsbodenfilter) bei der Einleitung von Niederschlagswasser zu berücksichtigen.

### **2. Geplante Maßnahmen**

Es soll ein Retentionsbodenfilter mit im Korpus des Filters integriertem Durchlaufbecken im Nebenschluss errichtet werden anstatt eines konventionellen Durchlaufbeckens in Stahlbeton mit nachgeschaltetem Retentionsbodenfilter.

Dazu werden im Durchlaufbecken zwei GFK-Großrohrprofile DN 3000, V = 570 m<sup>3</sup>, in das offene alte Becken gelegt und das Rechensystem Amiscreen (gelochte Rohre) integriert. Das verbleibende Volumen des Beckens wird als Retentionsbodenfilter verwendet.

Das System braucht keinen zusätzlichen Flächenbedarf; Aushub und Entsorgung entfallen. Die Maßnahme zeichnet sich aus durch eine kurze Bauzeit (35 Wochen). Allerdings ist in dieser Zeit keine Mischwasserbehandlung möglich.

## **Bewertung:**

Die Fachjury sah insbesondere im platzsparenden Konzept einen interessanten neuen Ansatz.

## **Kosten:**

Die Investitionskosten liegen bei 862.414 Euro.

## **Förderung**

Das Vorhaben wird mit 520.000 Euro gefördert.

## **Bauzeit:**

Juli 2019 bis März 2020